

Ausführungen

	Wassergeschützt IP54 mit passendem Lochbild	Interner Lautsprecher	Externer Lautsprecher oder Hörgerät-Schleife	Mikrofon	Notruftaste integriert Schliesser NO	Notruftaste anschließbar Anschlussmöglichkeit für fernbetätigte Notruftaste	DC/DC- Speisung der Alarmeinheit	Externe Symbolleuchte anschließbar	Externe Symbolleuchte anschließbar	Integrierte LEDs	EN 81-70 erfüllt	Opto-Koppler Alarm-Eingang (10..50V) Sensor 3 (IN)	zusätzlicher Ausgang z.B. „Hilfe kommt“
EA-LMC-EC	-	✓	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-
EA-LMK	-	✓	-	✓	-	✓	-	-	-	-	-	-	-
EA-LMC70	-	✓	-	✓	-	✓	-	✓	✓	✓	✓	-	-
EA-LMK70C	-	✓	⊕	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
EA-LMK70C-WG	✓	✓	⊕	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
EA-LMK70T	-	✓	⊕	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
EA-LMK70T-WG	✓	✓	⊕	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

⊕ mit einstellbarem Verstärker falls VIN vorhanden: erhöhter Schalldruck für laute Umgebung.

⊕ mit einstellbarem Verstärker für externe Hörgeräteschleife (Loop) oder Körperschallwandler letzte Seite

Anschlüsse

Stecker X7 (freies Potential)

PIN	Bezeichnung	Spezifikation	Funktion
1	VIN(-)	8 .. 35 VDC	Versorgungsspannung z. B. ab Notlichtakku
2,3	VIN(+) über Dioden entkoppelt	Max. 400 mA (12 V) Max. 220 mA (24 V)	Standby EA-8-DPX, EA-8-DPXN: 70 mA (12 V) / 40 mA (24 V) Standby EA-8-DPXM: 95 mA (12 V) / 55 mA (24 V)
5	Lamp(+)	8 .. 35 VDC	für Lamp1 und Lamp2
4	Lamp1(-)	OpenCollector-Ausgänge	Gelbe Symbolleuchte (Telefonsymbol) zeigt an, dass eine Verbindung aufgebaut wird.
6	Lamp2(-)	(- wird geschaltet)	Grüne Symbolleuchte (Sprechen) geht an, wenn die Alarmstelle mit Tonwahl 1 die Sprechverbindung freigibt.
7	ECTest(-)	max. 300 mA/Ausgang total 1.1A (Sicherheit) Ausgangsspg.=VIN	Ausgang für fernbetätigte Notruf-Taste. Wird dieser Ausgang verwendet, muss das interne Relais ausgeschaltet werden. => Dazu im Gehäuse Bohrung INT auftrennen.
8	LMK-OUT(-)		Schaltausgang z. B. um Alarm an das Gebäudeleitsystem weiterzuleiten, „Hilfe kommt“-Anzeige
9		Optokoppler-Eingang	
10	S3 (IN)	10..50 V (AC oder DC)	Technischer Alarm: „Alarm durch Sensor 3“

Stecker X2 (auf 0-Potential)

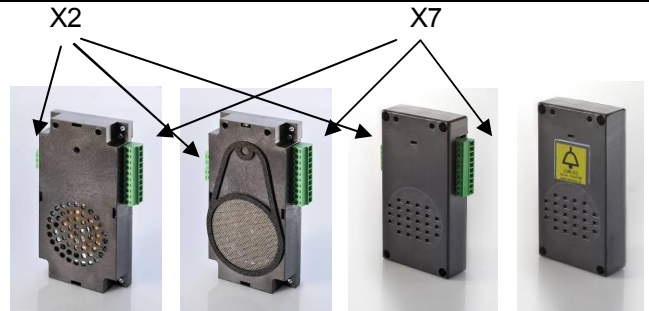
PIN	LMK..	LMC70	Spezifikation
1	NO (Schliesser)	EC	Auf 0-Potential
2	C	EC	Auf 0-Potential
3	NC (Öffner)	-	Auf 0-Potential

Zusätzlich bei LMK70T

4	Loop (Hörgeräteschleife)	Auf 0-Potential
5	Loop (Hörgeräteschleife)	Auf 0-Potential

EXT-Buchse (auf 0-Potential)

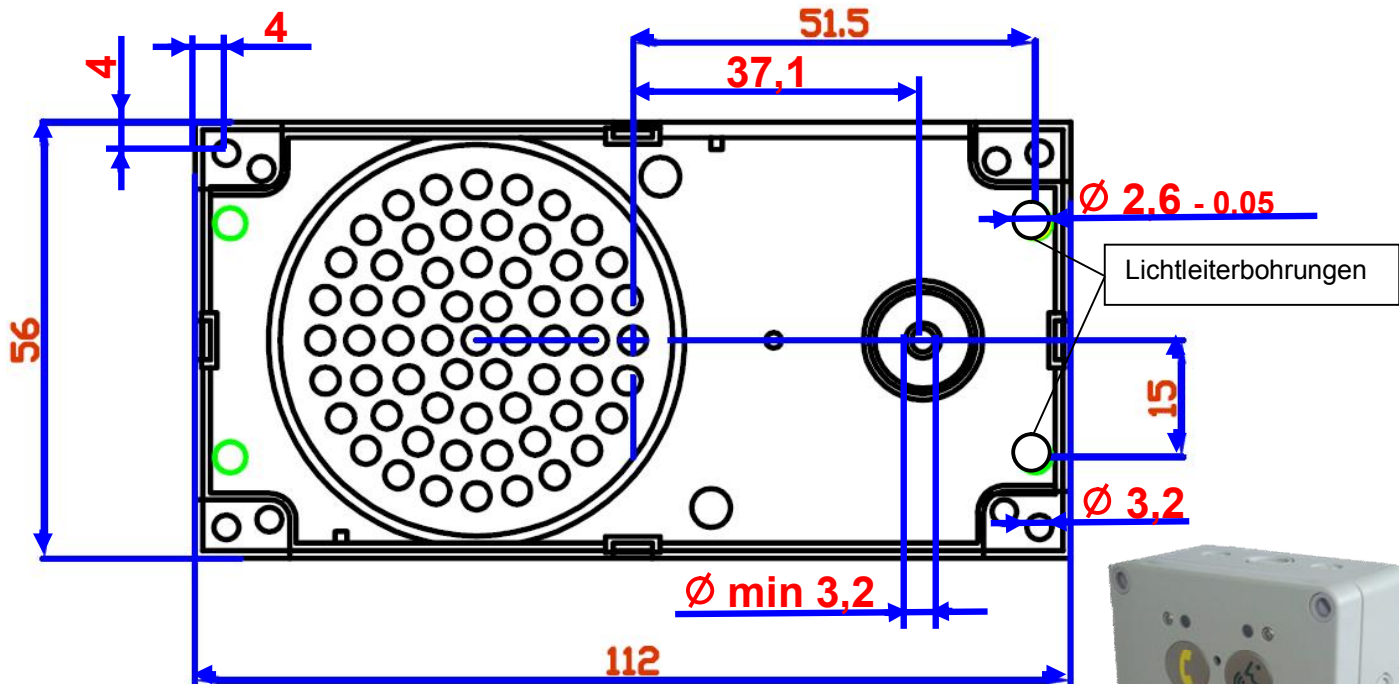
PIN	Bezeichnung	Spezifikation
1	LS+	Auf 0-Potential
2	OUT	Auf 0-Potential
3	Notrufkontakt	Auf 0-Potential
4	+12V	Auf 0-Potential
5	Sensor 1	Auf 0-Potential
6	GND	Auf 0-Potential
7	Sensor 3	Auf 0-Potential
8	MIC+	Auf 0-Potential



LMK70C 118.0160 LMK70C-WG 118.0161 LMC70 118.0155 LMC-EC 118.0158

LMK70T 118.0165 LMK70T-WG 118.0166WG inkl. Interface für Schleife
 118.0166WG inkl. Körperschallwandler

Mechanik

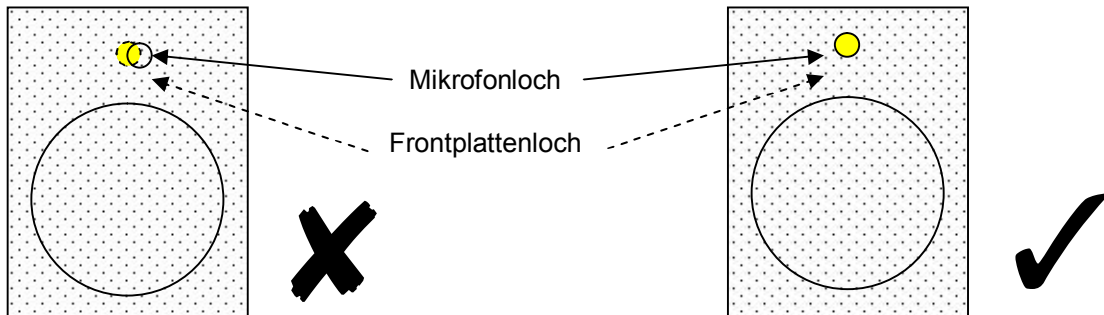


Gehäusematerial:	ABS	
Abmessungen ohne Stecker:	LMK, LMK70C, LMK70T	112 x 56 x 21 mm (L x B x H)
	LMK70C-WG, LMK70T-WG	112 x 56 x 22 mm (L x B x H)
	LMC70, LMC-EC	114 x 58 x 21 mm (L x B x H)
Abmessungen mit Stecker:	LMK, LMK70C, LMK70T	112 x 74 x 21 mm (L x B x H)
	LMK70C-WG, LMK70T-WG	112 x 74 x 22 mm (L x B x H)
	LMC70, LMC-EC	114 x 74 x 21 mm (L x B x H)

IP54-Gehäuse passend zu LMK70C, LMK70T, LMC70 inkl. RT42 Notruftaste
 EA-IP-EN70-EC 100.0730 180 x 110 x 64 mm (L x B x H)

Montage der Sprechstelle (Akustik)

- Der Lautsprecher und insbesondere das Mikrophon dürfen im montierten Zustand nicht zugedeckt sein, da andernfalls die Verbindungsqualität sinkt (reduzierte Lautstärke/schlechtes Umschaltverhalten).
- Achten Sie darauf, dass bei der Montage hinter einer Frontplatte das Mikrofonloch und das Frontplattenloch übereinstimmen.



- Die Sprechstelle muss **direkt hinter** dem Panel und **ohne Luftspalt** angebracht sein, da sonst eine akustische Rückkopplung entsteht. Notfalls den Lautsprecher-Raum bzw. den Mikrophon-Raum mit Schaumstoff oder Gummi voneinander akustisch isolieren.

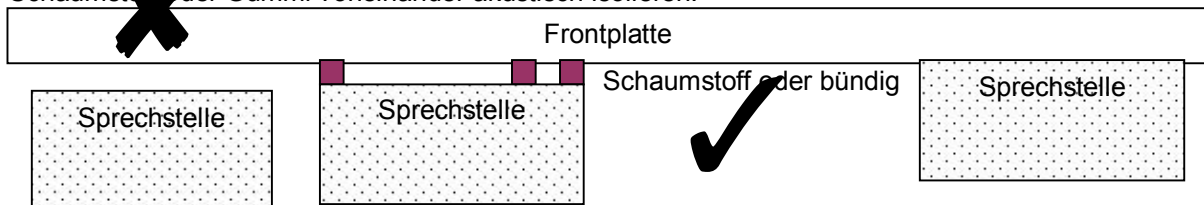


Tableau-Lochbilder

Lochbild-Vorschläge der Firma Schäfer GmbH mit der dazugehörigen Bestellbezeichnung.

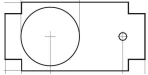
Optional: Die in den LMK7x integrierten Leuchtdioden LED können über Lichtleiter (Bestell-Nr: PGN 25145) auf die Fronplatte geführt werden: Loch-Durchmesser $\varnothing=2.6 -0.05\text{mm}$

SNEL Nachrüstset (Bestellnummer: 100.0277), bestehend aus:

Klebefolie zur Montage der EA-LMx

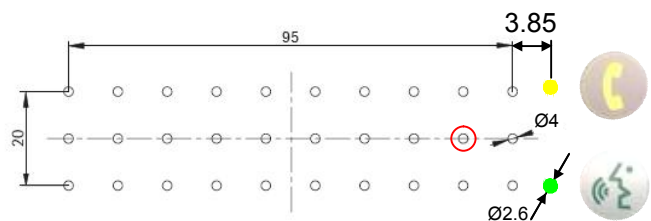
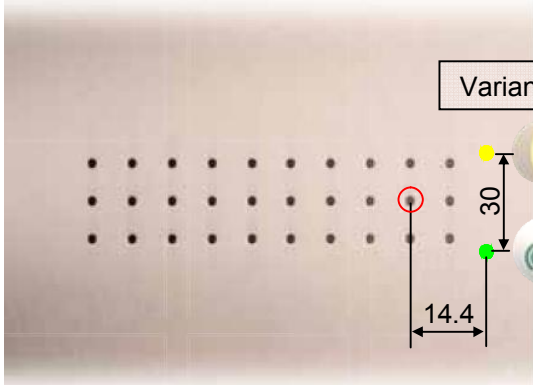
Symbole zum Aufkleben auf Tableau

Lichtleiter PGN25145



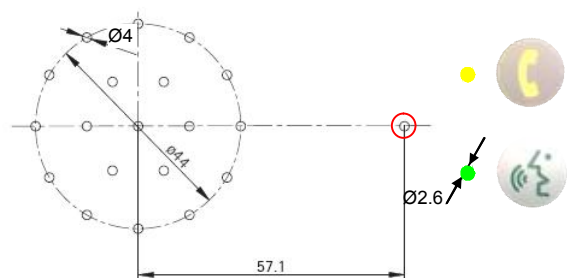
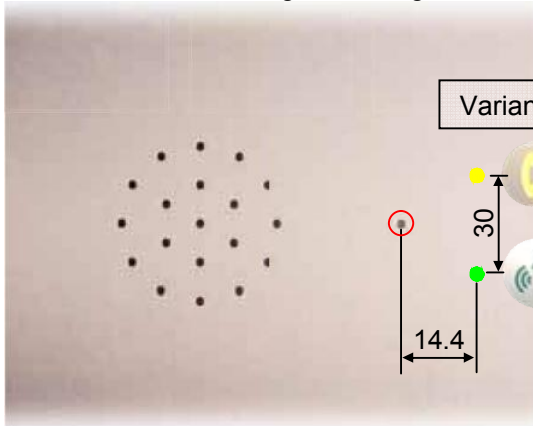
Variante 1: Bezeichnung „G9924“

Variante 2: Bezeichnung „G9924 LMx70-LED“ mit Löcher für Lichtleiter und Gravur oder Symbol geklebt



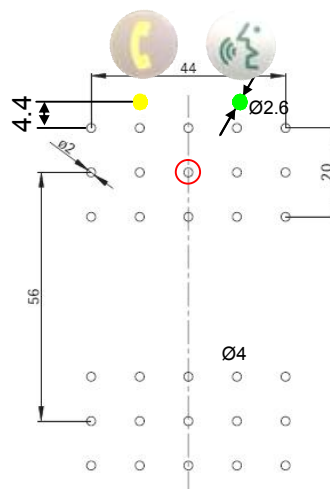
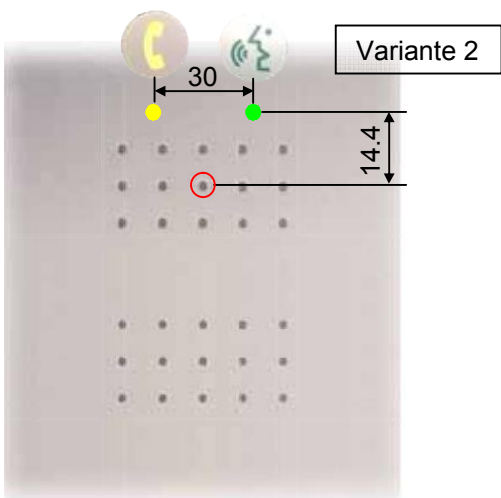
Variante 1: Bezeichnung „G9924wg“: Wassergeschützt IP54 mit Ausführung -WG

Variante 2: Bezeichnung „G9924wg LMx70-LED“ mit Löcher für Lichtleiter und Gravur oder Symbol geklebt



Variante 1: Bezeichnung „G4824“

Variante 2: Bezeichnung „G4824 LMx70-LED“ mit Löcher für Lichtleiter und Gravur oder Symbol geklebt



Spezialprogrammierungen

Die Neben-Sprechstellen können sehr variabel eingesetzt werden. Je nach Bedarf müssen hierfür einzelne Programmierungen in der Alarmeinheit EasyAlarm geändert werden:

Anzeigen (Lamp1/Lamp2) nach EN81-70 aktivieren

Zur Ansteuerung der gelben bzw. grünen Lampe ist ein Softwarestand ab V66.21 notwendig (Serie-Nr>40'000)

OFF <input type="checkbox"/> ON PROG	* 9 7 1 3 6 9 # #	Wert	*	Wert	#	OFF <input type="checkbox"/> ON PROG
---	-------------------	------	---	------	---	---

Wert	Erklärung
0	Symbolleuchten werden nicht angesteuert.
2	Grüne Symbolleuchte während der Verbindung manuell mit <u>Tonwahl 1</u> aktivieren (Werkseinstellung).
4	Grüne Symbolleuchte wird immer 20 sec. nach dem Verbindungsaufbau aktiviert.

LMK-OUT(-)Schaltausgang

Zur Ansteuerung des Schaltausgangs ist ein Softwarestand ab 8.32 notwendig (Serie-Nr>57'100)

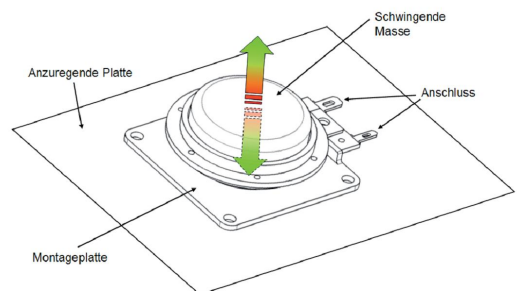
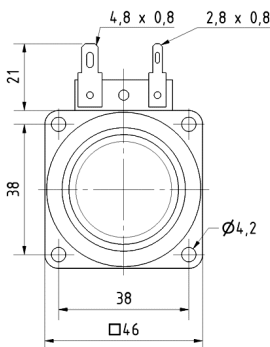
OFF <input type="checkbox"/> ON PROG	* 9 7 1 3 3 7 # #	Wert	*	Wert	#	OFF <input type="checkbox"/> ON PROG
---	-------------------	------	---	------	---	---

Wert	Erklärung
208	Ansteuerung einer „Hilfe kommt“ Lampe „Hilfe kommt“ mit <u>Tonwahl 6</u> während der Verbindung einschalten. Ausgeschaltet: <ul style="list-style-type: none"> ➔ wenn ein Türwechsel stattfindet ➔ falls der Alarm unquittiert bleibt (<u>Tonwahl 8</u>, Timeout, Besetztton) ➔ falls ein neuer Alarmgrund anliegt (z.B. Notruftaste neu gedrückt) ➔ bei einem zyklischen Test! ➔ Mit <u>Tonwahl 4</u> von fern.
193	Ausgang „Notruf aktiv“ für Ankopplung an Leitsystem (Werkseinstellung) Der Ausgang wird nach Ablauf der Missbrauchsunterdrückungszeit eingeschaltet. Ausgeschaltet: <ul style="list-style-type: none"> ➔ wenn ein Türwechsel stattfindet ➔ falls ein neuer Alarmgrund anliegt (z.B. Notruftaste neu gedrückt) ➔ bei einem zyklischen Test! ➔ Mit <u>Tonwahl 4</u> von fern

Körperschallwandler

Der Körperschallwandler wird an der Oberfläche der anzuregenden Platte durch Kleben oder Schrauben fixiert und dient zur Signalausgabe für Anwendungen aller Art, bei denen aus Designgründen oder zum Schutz vor Umwelteinflüssen oder Vandalismus keine sichtbaren Lautsprecher verbaut werden können.

Abmessung:



Im Vergleich zu einem herkömmlichen Lautsprecher mit Membran ist der Wirkungsgrad des Körperschallwandlers tiefer und muss durch einen Audio-Verstärker kompensiert werden, z.B. durch die Verwendung des einstellbaren Audio-Verstärkers der LMK70T => Klemme X2 auf PIN 4 & 5.

Set: Artikel-Nr: 118.0166

Die Anschlüsse müssen potentialfrei verdrahtet werden => der Audio-Ausgang ist auf Telefon-Potential.